seine brauchbaren Vorschläge auch rasch und unbürokratisch verwirklicht werden. Vor allen Dingen muß jeder Arbeiter wissen, daß ihm die Parteileitung umgehend hilft, wenn es darum geht, um die Einführung von Neuerungen zu kämpfen.

#

Es ist notwendig, daß sich unsere Parteiorganisationen bei den vielen Aufgaben, die vor uns stehen, auf die Schwerpunkte konzentrieren und deren Lösung systematisch in Angriff nehmen. Im allgemeinen sind die Parteiorganisationen bestrebt, so zu arbeiten. Nur fällt es ihnen oftmals bei der Fülle der täglichen politischen Arbeit nicht leicht, die wichtigsten Kettenglieder, die Schwerpunkte ihrer Arbeit, herauszufinden.

Welches sind solche wichtigen Schwerpunkte, mit deren konsequenter Lösung die Parteiorganisationen die Erfüllung des Siebenjahrplans unterstützen können?

Das wichtigste Problem ist die Steigerung der Arbeitsproduktivität. Das 6. Plenum stellt klar, daß die gegenwärtige wichtigste konkrete Form des Kampfes um die Steigerung der Arbeitsproduktivität die sozialistische Rekonstruktion ist. Die Parteisekretäre in den WB und anderen Organen sollten auf der Grundlage des Referats des Genossen Walter Ulbricht sofort überprüfen: Kennen alle Mitglieder der Parteileitung und der Leitungen der Massenorganisationen den genauen Inhalt des Rekonstruktionsplanes des Betriebes? Wenn die Genossen, die den Plan kontrollieren, den Rekonstruktionsplan nicht genau kennen, haben sie keinen Kompaß und keine Marschrichtungszahl für den Weg, auf dem die Steigerung der Arbeitsproduktivität erfolgen soll. Im VEB Rohre und Behälter, Berlin, haben die Genossen der Parteiorganisation dafür gesorgt, daß bei der Ausarbeitung des Rekonstruktionsplanes eine Veränderung der Technologie und der Arbeitsorganisation beim Zuschnitt der benötigten Fläche erfolgt. Während früher zunächst ein Grobzuschnitt mit Schneidbrennern erfolgte und die Arbeiten vorwiegend manuell durchgeführt wurden, ist jetzt durch eine Umstellung der im Werk vorhandenen Produktionsinstrumente erreicht worden, daß die Blechtafeln mit einer Schlagschere bearbeitet und dann mit Gabelstaplern verladen werden. Durch die Einsparung von Arbeitskräften, die Senkung des Materialverschnitts und durch die Reduzierung von Nacharbeitungskosten tritt noch in diesem Jahr ein Nutzeffekt von rund 300 000 DM ein. Die Parteiorganisation sicherte die Durchführung dieser Maßnahmen durch entsprechende Parteiaufträge an die besten Genossen. Sie verwertete dabei ihre Erfahrungen, die sie bei der Einführung des UP-Schweißens im vergangenen Jahr gemacht hatte, wodurch die Arbeitsproduktivität bis Ende 1959 (gegenüber 1957) auf 326 Prozent steigt.

Andere Fragen, die kontrolliert werden sollten, sind: Machen die Werkleitungen den Rekonstruktionsplan zur Grundlage ihrer Leitungstätigkeit? Wie wird der Rekonstruktionsplan laufend verbessert und wie, in welchem Tempo, wird er realisiert? Die Parteiorganisationen dürfen sich dabei nicht mit oberflächlichen Angaben und allgemeinen Erfüllungsberichten zufrieden geben. Unmißverständlich weist das

6. Plenum darauf hin, daß der Maßstab für den Erfolg der sozialistischen Rekonstruktion ihr Nutzeffekt ist. Deshalb sollten die Parteiorganisationen umgehend dafür sorgen, daß in allen Rekonstruktionsplänen der Nutzeffekt kontrollfähig ausgewiesen wird. Wir haben den Wirtschaftsfunktionären dazu begreiflich zu machen, daß dieser Ausweis eine Frage des klaren, ehrlichen, parteimäßigen Verhaltens gegenüber der Arbeiterklasse und der gesamten Gesellschaft ist.

Der Kampf um den wissenschaftlich-technischen Höchststand, um die Durchsetzung der Standardisierung, um den höchsten Nutzeffekt der Investitionen und anderer Rekonstruktionsmaßnahmen muß von jeder Parteileitung täglich unterstützt werden, um so einen maßgebenden Beitrag zur Steigerung der Arbeitsproduktivität zu leisten.

Ein weiterer politischer und ökonomischer Schwerpunkt ist die Erzielung höchster Qualität unserer Erzeugnisse bei Einhaltung des planmäßigen Sortiments. Dieses Problem ist im Referat des Genossen Ulbricht und in der Diskussion vom Genossen Apel auf dem 6. Plenum behandelt worden. Der Kampf um die Einhaltung